



DIE AUTOREN

Prof. Dr. Jürgen Schlaeger war Professor für die Literatur und Kultur Großbritanniens und Direktor des Großbritannien-Zentrums an der Humboldt Universität von 1995–2008. Prorektor für Lehre an der Universität Konstanz, Vorsitzender des Senatsausschusses für Lehre und Studium an der HU in den Jahren der Bologna-Reform und lange Jahre das für die Geisteswissenschaften verantwortliche Mitglied der Ständigen Akkreditierungskommission der ZEVA.

Prof. Dr. Heinz-Elmar Tenorth war von 1991–2011 Professor für Historische Erziehungswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin, dort 1992–1997 Vorsitzender des Senatssausschusses für Lehre und Studium, 1997–2000 Dekan der Philosophischen Fakultät IV und von 2000–2005 Vizepräsident für Lehre und Studium. Als sachverständiges Mitglied des Wissenschaftsrates hat er 2008 an dessen Empfehlung zur Qualität der Lehre mitgearbeitet. Seine Forschungsthemen sind Theorie und Geschichte pädagogischen Wissens sowie Universitätsgeschichte.


Jürgen Schlaeger, Heinz-Elmar Tenorth **Bildung durch Wissenschaft**

Vom Nutzen forschenden Lernens

Gibt es eine besondere Art von Bildung, die nur in der Begegnung mit und in Ausübung von Wissenschaft erworben werden kann? Worin besteht sie? Ist forschendes Lernen als ihre Praxis auch in unserer Zeit möglich – an der von „Bologna“ geprägten und irritierten Universität?

Diese Fragen diskutieren die Verfasser im Kontext der Bildungsdebatten unserer Tage. Als Praktiker universitärer Lehre fanden sie sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten sowohl in der Täter- als auch in der Opferrolle des Bolognaprozesses wieder, dessen Umsetzung sie in verschiedenen Gremien aktiv begleitet haben.

Im Ergebnis halten sie fest, dass „Bildung durch Wissenschaft“ die Spezifik der Universität im Gesamtsystem der tertiären Bildung bezeichnet. Wenn die Universität ihre besondere Funktion nicht mutwillig unterbieten oder – zur Hochschule nivelliert – verlieren will, ist diese Lehrform unverzichtbar. Ihre Realisierungschance findet sich jedoch nicht mehr in großen Systementwürfen oder -veränderungen, sondern allein in der konkreten Interaktion zwischen Lehrenden und Studierenden. Nur auf diesem Wege befähigt eine Forschungsuniversität ihre Studierenden zur Teilhabe an ihrer Forschungspraxis und zur produktiv-kritischen Reflexion ihrer Prozesse und Produkte.

2020, 165 S., kart.,
36,- €, 978-3-8305-5014-3
 978-3-8305-4158-1

BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich*

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

Sie haben auch die Möglichkeit, Titel aus unserem Verlagsprogramm über unseren Onlineshop zu bestellen; E-Books sind ausschließlich dort erhältlich: www.bwv-verlag.de

ZAHLUNGSART

Rechnung

(Innerhalb Deutschlands liegt die Rechnung der Lieferung bei. Lieferung ins Ausland gegen Vorabrechnung.)

SEPA-Lastschrift

Ich/Wir ermächtige(n) die Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen:**

.....
Kontoinhaber (Name, Vorname)

.....
Anschrift (falls abweichend)

.....
IBAN

.....
BIC

** Es gelten die unter <https://www.bwv-verlag.de/wb/?node=texte.sepa> aufgeführten Konditionen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE89ZZZ00000672614.

.....
Datum | 1. Unterschrift

ABSENDER

.....
Name Vorname

.....
Institution

.....
Straße Hausnr. | Zusatz

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

* Preise inkl. MwSt. [D], sofern nicht anders angegeben. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Lieferung versandkostenfrei in Deutschland; ins Ausland zzgl. Versandkostenpauschale von 7,95 € pro Versandstück. E-Books zum Download erhältlich unter www.bwv-verlag.de. Wir sind berechtigt, Ihnen Informationen über Waren und Dienstleistungen, die den von Ihnen in Anspruch genommenen ähneln, zuzusenden. Dieser Verwendung können Sie jederzeit per E-Mail an newsletter@bwv-verlag.de widersprechen, ohne dass Ihnen andere Kosten als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Als Verbraucher haben Sie das Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen binnen 14 Tagen ab Erhalt der Ware zu widerrufen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Verlag. Aktualisierungslieferungen werden automatisch vorgemerkt und nach Erscheinen berechnet und geliefert. Diese Fortsetzungen können jederzeit abbestellt werden. Ein Widerrufsrecht für elektronische Datenträger besteht nicht, wenn die Versiegelung der Verpackung entfernt wurde. Sämtliche Informationen zu Ihrem gesetzlichen Widerrufsrecht, unseren AGB und Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.bwv-verlag.de. Gerne senden wir Ihnen diese Informationen auf Ihren Wunsch zu. Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 030-84 17 70-0.

.....
Datum | 2. Unterschrift

